

Torpedo dunkelt ab!

Am 24. März wurden die Lichter in der Halle von Torpedo Göttingen ausgeschaltet und Tischtennis im Dunkeln gespielt.

Mein „Schwarzlicht-Tischtennisturnier“ habe ich im Rahmen der Jugendprojekt-



Viele bunte fluoreszierende Farben sorgten für ein interessantes Bild in der Halle.

Lennart Schiller



In der verdunkelten Halle konnte man nur noch die abgeklebten Tische und Netze erkennen. Foto: Lennart Schiller

manager-Ausbildung des TTVN durchgeführt. Mit einer kleinen Idee fing mein Projekt an und durchlief mehrere Phasen von Anträgen für Fördergelder, Hallenplanung, Motivieren von Helfern und Teilnehmern etc. Doch letztlich konnte ich mein Projekt am Freitag, 24. März, in Göttingen durchführen.

Gestartet haben wir um 19 Uhr mit der Jugendklasse. Die

Kinder und Jugendlichen waren von all den Farben, welche mit Hilfe von Schwarzlichtröhren, fluoreszierender Farbe und Klebestreifen leuchteten, fasziniert. Darauf folgte die Klasse der Erwachsenen, welche ebenfalls sehr beeindruckt von der gesamten Kulisse waren. Ein speziell mit fluoreszierendem Flock angefertigtes Shirt erhielt jeder Teilnehmer zu Beginn des

Turniers und durfte dieses auch als Andenken behalten. Im Anschluss an das Turnier gab es eine Playersparty bei der sich jeder Teilnehmer an kleinen Spielen wie Darts, Jenga oder Minigolf ausprobieren durfte.

Insgesamt betrachtet, kann man diese Aktion als Erfolg verbuchen, bei allen Teilnehmern kam es sehr gut an.

Lennart Schiller

Winterturnier in Ahrensburg

Ich (Saskia Czaya) wollte etwas für meinen Verein, den TTV 2015 Seelze, machen. Da wir

seit vier Jahren zum Winterturnier nach Ahrensburg fahren, habe ich mich entschlossen, die

Fahrt dorthin als mein Projekt bei den Jugendprojektmanagern zu wählen.

Viele finden das Turnier gut, da es keine TTR-Relevanz hat, und man so ohne Druck spielen kann.

Mir war wichtig, dass meine Vereinsmitglieder Spaß haben und motiviert bleiben, weiter zu spielen.

Mein Projekt sollte auch den Zusammenhalt des Vereins stärken.

Zusammen mit 21 Vereinsmitgliedern im Alter von 16 – 30 Jahren haben wir uns am 27.12. getroffen, um in Fahrgemeinschaften nach Ahrensburg zu fahren. Übernachtet haben wir während der Turniertage in einer benachbarten Sporthalle. An den Abenden haben wir oft mit vielen zusammen gegessen, erzählt, Spiele reflektiert und Werwolf gespielt.

Viele haben mir ein gutes Feedback gegeben, daher werde ich die Turnierfahrt das nächste Mal noch einmal organisieren.

Saskia Czaya



In der Halle übernachten – für die jüngeren unter den Teilnehmern ein tolles Highlight.

Foto: Saskia Czaya